

Bernd Am Grill
Hasenscheisse

Bernd Am Grill

Refrain:

C
Ick hab die SchÃ¼rze um,
 F
Ick dreh die WÃ¼rschte rum,
 C **G** **C**
Ick bin der Bernd und stehâ€™ am Grill
 C
Mitâ€™n Bierchen inner Kralle
 F
Grillâ€™ick â€™ immer wird dit alle â€™
 C **G** **C**
Fleisch und WÃ¼rschte grillâ€™n is allet wat ick will!

(go on the whole song with this pattern!)

Und leckre Wurscht hab ick wie wild
Beim letzten Dorffest erst jegrillt,
da kam sogar ausâ€™m Nachbarort Besuch.
Ick grillte viel, ick grillte flott â€™
Ick grillte wieâ€™n junger Gott!
Nur bewaffnet mitâ€™ner Jabel undâ€™n Tuch!
Doch dann kam zur Party eene â€™
KrÃ¼gers Tochter, ja die kleene!
In die hatt ick ma vor Jahren schon verguckt
Ick knobber grad in Ruhe ne Wiener,
kam die uff mir zu, die Diva â€™
Hatt ick prustend ma am Ende fast verschluckt!

Refrain

Ick denke: â€™Scheisse! Die will tanzen!â€™
Tu mich schon hinterm Grill verschanzen,
Als da plÃ¼tzlich vor mir noch wer andret steht
Dit war unser BÃ¼rgermeister,
ziemlich fett und Schulze heisster
Sagt nur trocken: â€™Tach!â€™
Und fragt mir wiet so jeht.
Ick sach: â€™Na muss ja, wa, du Sau,
Watt macht der Hof, watt macht die Frau?â€™
Doch den Schulze bringt det janich aus der Ruh,
Der sacht: â€™Nee, Bernd jetzt ma in echt.
Du grillst so jut, ick grill so schlecht.

Watt empfiehlste und wie grillt man denn wie du?â€œ

Refrain

â€žNa bei de Steaks da musste kieken,
Darfste nich so viel rumpieken,
Sieht doch doof aus auâ€žrdem verliern se Saft.
Hier vorne links die Krâ€žuterwurscht
Schmeckt ziemlich jut â€œ Macht aber Durscht!
Ick empfehl dir ne Bulette dit jibt Kraft!â€œ
Doch er sacht: â€žNee weeste watt?
Jib mir ne Currywurscht â€œ macht satt.â€œ
Ick jeb ihm hin det trockne Ding und sacht: â€žBis bald!â€œ
Inzwischen stand die holde Maid
Vom Grill nur 20 Meter weit,
Sie ist 1,70 gross und 20 Jahre alt!

Refrain

Ick stand noch lâ€žssig anner Wand
Mit meener Zange inner Hand
Und fragte cool: â€žWatt willste, schâ€žnet Kind?â€œ
Sie sacht sie will keene Bulette
Und die Schnitzel wâ€žrn zu fette
Sie will ne Currywurscht, weil die so lecker sind!
Und ick gucke uffâ€žn Teller â€œ
Scheisse, Schulze der war schneller!
Hat sich glatt die letzte Currywurscht jekrallt
Ick schrei ihm nach: â€žDit war nich fair! Komm, jib die Wurscht mir wieder
her!â€œ
Uff 180 und die Hand zur Faust jeballt.

Refrain

Doch bald schon macht sich mit der Zeit
Unruhe in meinem Kâ€žrper breit â€œ
Nur een Jedanke: â€žWie krieg ick dit Mâ€ždel satt?â€œ
Ick fragte Schulze watt nu iss. â€žGib ihr doch wenigstens n Biss!â€œ
Aber der rief: â€žSach mal spinnst du oder watt?â€œ
Verzweifelt wâ€žhlte ick im Dreck,
die kleene Krâ€žger war lâ€žngst weg
Ick suchte nach der Wurst zum groâ€žen Glâ€žck!
Ick tanzte wâ€žtend rum im Kreise:
â€žSchulze, du hast doch ne Meise!â€œ
Warâ€žt denn zu glooben, war die janze Welt verrâ€žckt?
Doch plâ€žtzlich uffjebrachte Leute
Und eener ruft: â€žBernd, schlâ€žfst du heute?â€œ
Und ick bemerke een Geruch und dit Jekreisch
Stach in der Nase mir wie Kot â€œ Bernd, dit is schlimmer wie der Tod
Freunde, ja ick roch verbranntet Fleisch!

Refrain

Und ick sprang uff â€" janz ausm HÃ¤uschen â€"
Die lachten laut und sich ins FÃ¤ustchen
Ach, watt ein Elend: Da war allet aufm Grill!
Rabenschwarz â€" nÃ¼scht mehr zu retten â€"
Die juten Steaks die schÃ¼nâ€~ Buletten!
Dit bleibt verbrannt, da kann man machen watt man will!
Die Wurscht war nur noch schwarze Strippe
Die Rippchen nur noch so Jerippe
Meine Ehre war dahin, ick grill nie wieder!
Dit is dit schlimmste vonner Welt!
Noch schlimmer wie wennâ€™t Schlachtefest ausfÃ¼llt
Und voller Demut legtâ€™ ick meine SchÃ¼rze nieder.
Und schliesslich kriech ick untern Grill,
Um mich herum wird allet still
Und ick erinner mich, wie ick als kleener Bub
In meene erste Wurscht rinbeisse
Frische Schlachtewurst janz heiÃŸe!
Und dann schrei ickâ€™s raus
Mit neu jewonnâ€™em Mut:

Refrain

Ne, beim Grilln da tuâ€™ ick streben,
da lass ick mir von keen rinreden
Ja, vor mir zieht selbst der Schulze seinen Hut.
Schon damals inner Fleischerlehre
Da kam mir keener in die Quere
Und wenn doch, dann jab et Sauret und viel Blut!
Na ick verkoofe jetzt Karotten, Vollkornbrot und Haferflocken.
Fleisch sollte meine Sache nich mehr sein!
Man fragt mich: â€žBernd is allet klar?â€œ
Und ick sage: â€žNa muss ja, wa?â€œ
Denn ick wees eines Tages wird ickâ€™s wieder schrein:

Refrain 2x